

Pressemitteilung: 13 052-080/23

Bisherige Wintersaison 5,5 % unter Vorkrisenniveau Im März 2023 lag der Tourismus mit knapp 13 Mio. Nächtigungen noch 13,7 % unter Vor-Corona-Niveau

Wien, 2023-04-26 – Im Zeitraum November 2022 bis März 2023 wurden laut vorläufigen Ergebnissen von Statistik Austria 61,09 Mio. Nächtigungen in österreichischen Beherbergungsbetrieben registriert, über ein Drittel mehr als im gleichen Zeitraum der Wintersaison des Vorjahres.

„Im März 2023 waren die österreichischen Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen noch nicht wieder ganz so gut gebucht wie vor der Pandemie. Mit knapp 13 Mio. lagen die Übernachtungen noch um 13,7 % unter dem Niveau von März 2019. Insgesamt erreichte die ausklingende Wintersaison 2022/23 ein um 5,5 % niedrigeres Ergebnis als der gleiche Zeitraum der Rekordwintersaison 2018/19“, so Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Bisherige Wintersaison 2022/23 um 5,5 % unter nächtigungsstärkster Wintersaison 2018/19

Die bisherige Wintersaison 2022/23 (**November 2022 bis März 2023**) erreichte 61,09 Mio. Nächtigungen. Das sind 15,93 Mio. **Nächtigungen** mehr als im gleichen Zeitraum der Vorjahressaison (+35,3 %), die allerdings noch stark von Reisebeschränkungen betroffen war. Im Vergleich zur nächtigungsstärksten Wintersaison 2018/19 liegt die bisherige Wintersaison 2022/23 um 5,5 % oder 3,5 Mio. Nächtigungen darunter (inländische Gäste: -5,3 %; ausländische Gäste: -5,6 %). Die **Ankünfte** stiegen im Zeitraum von November 2022 bis März 2023 gegenüber dem Vergleichszeitraum um mehr als die Hälfte auf 16,25 Mio.

In der bisherigen Wintersaison 2022/23 gab es insgesamt 47,67 Mio. Nächtigungen ausländischer Gäste. Dies entspricht einem Plus von 38,0 % im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum. Die Übernachtungen inländischer Gäste stiegen um 26,4 % (+2,80 Mio.) auf insgesamt 13,42 Mio.

Mehr als die Hälfte der Nächtigungen im März 2023 entfiel auf ausländische Gäste

Im **März 2023**, dem vorletzten Monat der aktuellen touristischen Wintersaison, stieg die Zahl der Nächtigungen im Vergleich zum März des Vorjahres um 6,4 % auf 12,93 Mio. Die Ankünfte erhöhten sich im Jahresvergleich um 20,8 % bzw. 0,58 Mio. auf 3,36 Mio.

Die Nächtigungen ausländischer Gäste nahmen in Vergleich zum März 2022 um 4,9 % auf 10,14 Mio. zu, die Übernachtungen inländischer Gäste stiegen um 12,4 % auf 2,79 Mio. Damit ist der Anteil der Nächtigungen ausländischer Gäste mit 78,4 % fast viermal so hoch wie der Anteil inländischer Gäste (21,6 %).

Weitere Informationen zur Beherbergungsstatistik finden Sie auf unserer Webseite unter [Ankünfte & Nächtigungen](#).

Informationen zur Methodik, Definitionen: Im Rahmen der monatlichen Nächtigungsstatistik werden die Ankünfte und Nächtigungen in entgeltlichen Beherbergungsbetrieben für alle Gemeinden erhoben, die mehr als 1 000 Nächtigungen im Jahr aufweisen. Von den insgesamt 2 093 österreichischen Gemeinden übermitteln somit 1 573 Berichtsgemeinden monatlich Daten an Statistik Austria. Die Erhebungseinheiten sind gewerbliche und private Beherbergungsbetriebe, die ihre Daten per statistischem Meldeblatt oder Betriebsbogen an die jeweilige Berichtsgemeinde übermitteln. Für Jahresvergleiche werden die aktuellen Monatsdaten mit den Werten der entsprechenden Berichtsgemeinden des Vorjahresmonats herangezogen.

Weitere Informationen zur Methodik sind in der Standard-Dokumentation zur Beherbergungsstatistik zu finden.

Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:

Peter Laimer, Tel.: +43 1 71128-7849, E-Mail: peter.laimer@statistik.gv.at

Jürgen Weiß, Tel.: +43 1 711 28-7974, E-Mail: juergen.weiss@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA